

# Bock mit fünf Läufen



Foto Klaus Meyer

Und es gibt ihn doch! Den „Altavismus-Bock“, der nicht durch ein außergewöhnliches Gehörn, sondern durch eine andere Besonderheit auffällt. Als mir Revierpächter Bernhard F. anlässlich unseres gemeinsamen wöchentlichen Jagdhornblasens eröffnete, daß ich bei ihm einen Bock bejagen durfte, nahm ich dankend an. Der zuständige Jagdaufseher teilte mir mit, daß nur sehr wenig Bewegung im Revier „Sünninghausen“ bei Oelde, Kreis Warendorf sei, ich aber ruhig zu dem Ansitz hinter der

„Haselnußkanzel“ gehen könnte. Ich fuhr also die zirka 100 Kilometer von Bad Iburg, Landkreis Osnabrück, ins Revier. Langsam auf einem Weg das Feldgehölz verlassend, eräugte ich schon auf etwa 500 Meter ein Stück Rehwild. Das Auto schnell abgestellt, pirschte ich mit Hut, Glas und meiner Heym BBF (16/70 und 5,6x50 RM) an einem Gerstenschlag entlang, durch einen Graben – immer auf Deckung achtend – in Richtung der Waldkante. Durch eine Weide zwischen ausharrenden Rindern eilte ich geduckt bis zum Waldrand. Auf allen Vieren kroch ich bis zur Ecke des Waldes und äugte nun durch Gebüsch und Wildkräuter an der Waldkante entlang, in Richtung des Rehwildes. Im Hochwald stand eine Ricke und auf dem angrenzenden Waldweg äste ein Bock. Deutlich ausmachen konnte ich einen Jährling, geringe

Vereckung, unter Lauscherhöhe, aber gut im Wildpret. Dann stellte er sich quer, um in den angrenzenden niedrigen Maisschlag zu wechseln. Da sah ich es! Dieser Bock hatte nicht nur vier, sondern fünf Läufe! An seinem linken Hinterlauf, der normal entwickelt war, bewegte sich noch ein halber Lauf, mit nur einer Schale und nur einem Geäfter.

Da zögerte ich nicht mehr lange. Das RWS Teilmantel-Spitz-Geschoß mit 3,24 Gramm ließ den Bock an Ort und Stelle zusammenbrechen. Mit nachgeladener Waffe wartete ich noch im Anschlag die obligatorische „Zigarettenlänge“. Der brave Jährling mit fünf Läufen und aufgebrochen zwölf Kilogramm war ein besonderes Geschenk von Diana und meinem Bläserfreund Bernhard F., dem ich von Herzen für diese Jagdmöglichkeit danke. Klaus Meyer